

Evaluierung und Zertifizierung: Ausbildung von Naturführern in Natura 2000-Gebieten

Naturführer Oberer Hotzenwald (2006-2008)

Naturführer Rohrhardtsberg - Nature Guides (2007-2009)

Dr. Ursula Reck-Hog, Institut für Sozialforschung und Organisationsberatung Freiburg,
Bildung für nachhaltige Entwicklung in Baden-Württemberg, Stuttgart, 29. November 2007



LIFE 05 NAT/D/00056; LIFE 06 NAT/D/000003



Hauptzielsetzungen der Evaluation

Die Evaluation hat die Funktion,

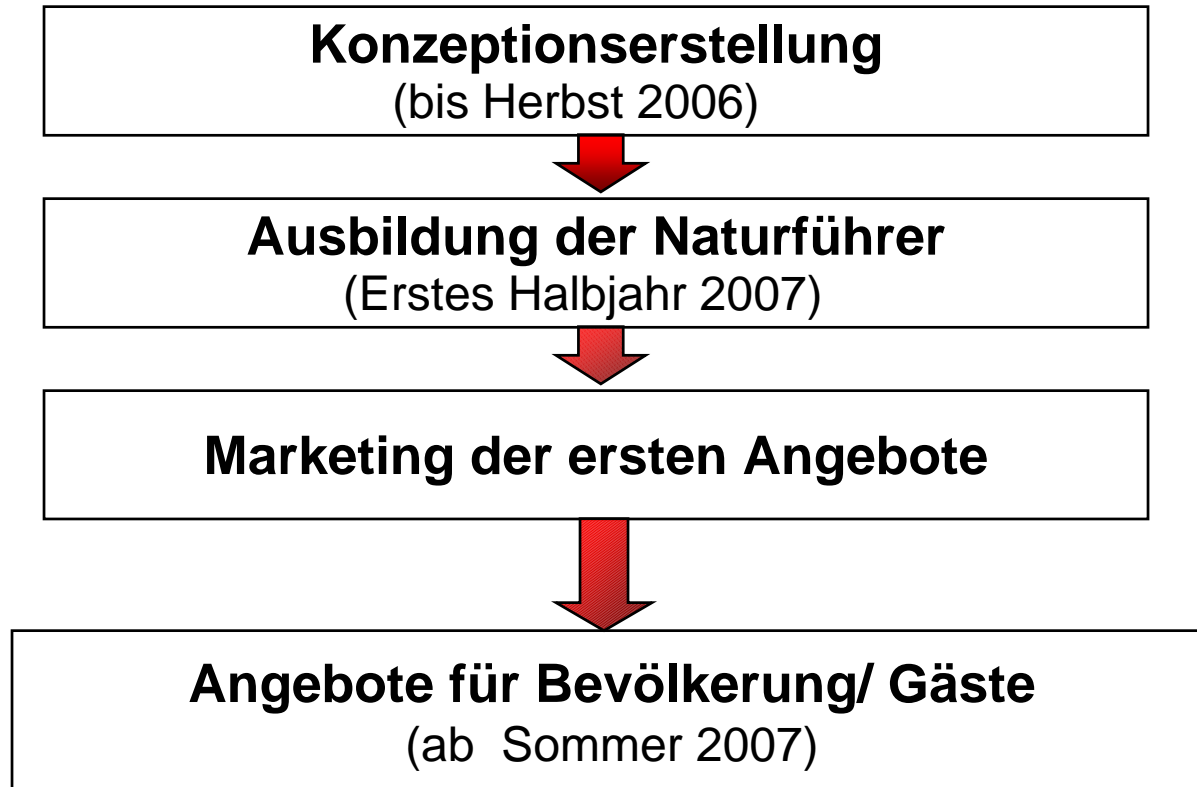
- ◆ Hilfestellungen für die Optimierung der Curriculumentwicklung, der Ausbildung und der Angebote der Naturführer zu geben;
- ◆ Entscheidungsgrundlagen für eine abschliessende Bewertung und mögliche Weiterführung des Projektes zur Verfügung zu stellen.



LIFE 05 NAT/D/00056; LIFE 06 NAT/D/000003



Bezugsrahmen für die Evaluation „Naturführer Oberer Hotzenwald“



LIFE 06 NAT/D/000003



Konzeption der Evaluation

Qualitätsanforderungen als Bezugsrahmen der Evaluation

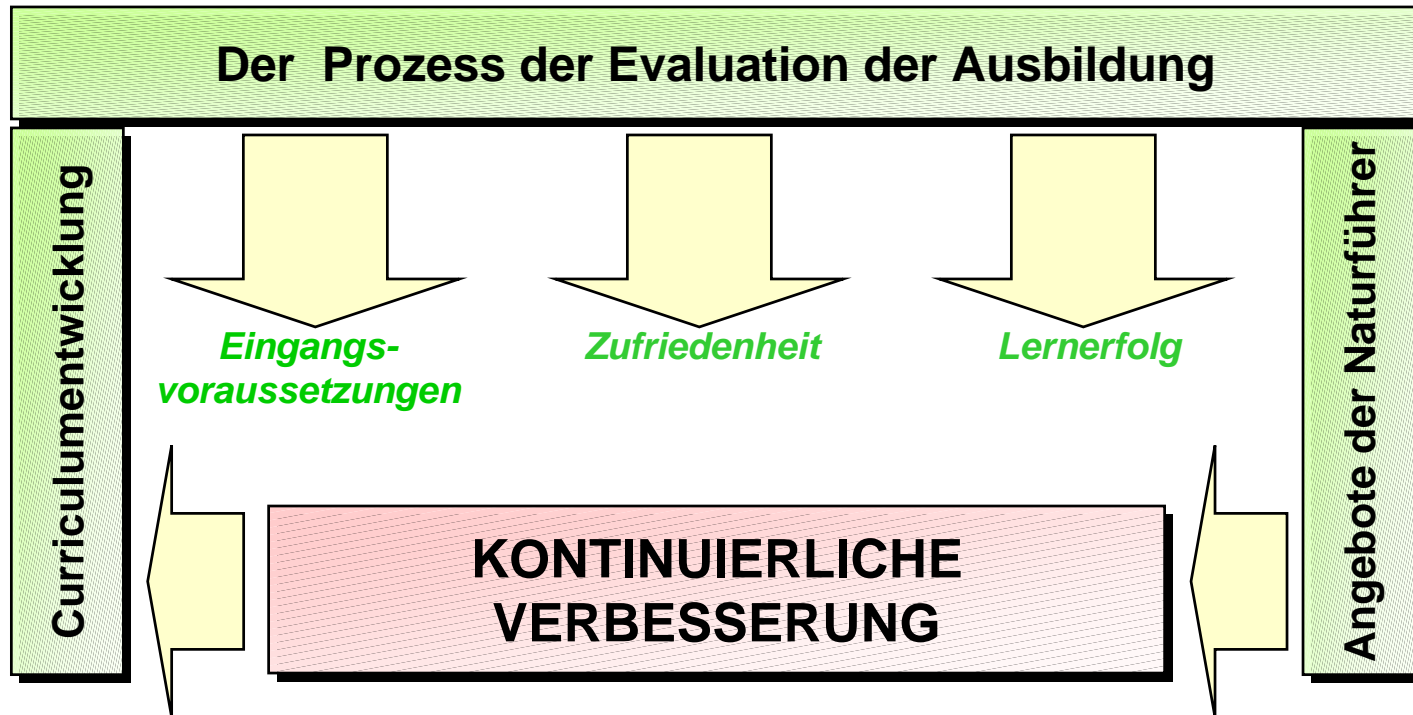
- ◆ Formulierung von Qualitätsanforderungen
(Quellen: Projektantrag EU; Qualitätsmanagement; Projektmanagement);
- ◆ Entwicklung von Prüfkriterien
(Verfahren: Dokumentenanalyse; teilnehmende Beobachtung; schriftliche, mündliche Befragung);
- ◆ Beurteilung des Erfüllungsgrades der Qualitätsanforderungen.



LIFE 05 NAT/D/00056; LIFE 06 NAT/D/000003



Evaluation der Ausbildung: Naturführer Oberer Hotzenwald



LIFE 05 NAT/D/00056



Beispiel: Zufriedenheit TeilnehmerInnen

Verfahren	Gegenstand	Funktion	Rückmeldung
Schriftl. Befragung der Teilnehmer unmittelbar nach jeder Lehr-/Lerneinheit	Zufriedenheit der Teilnehmer/innen: Dozent/Interaktion; Inhalte; Medien/ Materialien; Lernort; Gesamtzufriedenheit	Optimierung und Bewertung der einzelnen Lehr- / Lerneinheiten	Schrift. Kurzbericht an den jeweiligen Dozenten; Anonymisierter Bericht (themenbereichsbezogene Ergebnisse) an alle Dozenten; Kurzbericht VHS, Büro Ostarhild, Stiftung Naturschutzfonds Ergebnisbericht der Evaluation
Schriftliche und mündliche Befragung der Teilnehmer nach der Abschlussprüfung	Zufriedenheit der Teilnehmer/innen (Konzeption und Gestaltung der Ausbildung; Information/Beratung; Gesamturteil)	Optimierung und Bewertung der Ausbildung	Schrift. Kurzbericht an Dozenten und Diskussion von Optimierungsmöglichkeiten (Workshop); Schrift. Kurzbericht für Stiftung Naturschutzfonds, VHS, Büro Ostarhild; Ergebnisbericht der Evaluation

Externe Anerkennung (BVGD)

Die externe Anerkennung der Ausbildung (Bundesverband der Gästeführer in Deutschland e.V.) bietet folgende Vorteile:

- ◆ Ausbildungskonzeption absichern (u. a. zeitlicher Umfang; thematisches Spektrum, Referentenauswahl, Prüfung);
- ◆ Dokumentation der Qualität der Ausbildung nach außen;
- ◆ Förderung einer kontinuierlichen Weiterqualifizierung (Fortbildung Pflicht bei Eintritt in Gästeführerverein);
- ◆ Möglichkeit einer Zertifizierung der einzelnen NaturführerInnen (zweistufiges Zertifikatssystem).



LIFE 06 NAT/D/000003



Team der Dozentinnen und Dozenten



LIFE 06 NAT/D/000003; Aufnahme: Gerda Peuling



Naturführer Oberer Hotzenwald

Themenfelder:	Stundenzahl (1 UE=45 Minuten)	Anzahl Prüfungsfragen:
Information / Prüfung	12	
Tourismus	7	4
Orts- und Regionalgeschichte	10	8
Land- und Forstwirtschaft	8	6
Natura 2000/LIFE/Naturkunde	32	20
Pädagogik / Didaktik	29	12
Gesamtstundenzahl	100 + 16 UE Erste Hilfe	50 Gesamtzahl Fragen
Referentenstunden	186	
21 Termine		



LIFE 05 NAT/D/00056; Konzeption Gerda Peuling



Naturführer Oberer Hotzenwald



LIFE 06 NAT/D/000003; Aufnahme: Matt-Willmatt



Weitere Informationen

Vertiefende Informationen finden Sie im Internet unter:

- ◆ www.hotzenwald-life.de
- ◆ www.rohrhardsberg-life.de
- ◆ www.stiftung-naturschutz-bw.de
- ◆ www.bvgd.de
- ◆ www.artset-lqw.de
- ◆ www.deutsche-efqm.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



LIFE 05 NAT/D/00056; LIFE 06 NAT/D/000003

